Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
FOMT 1.8A	Waldbau und Schutz der Biodiversität im Naturwald der Tropen	Prof. Dr. S. Wagner
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Ökosystemkonzept als Hilfsmittel für den Waldbau und für den Erhalt der biologischen Diversität. Natürliche Verbreitung und Klassifizierung von Wald- und Pflanzenformationen sowie Fauna in den Tropen, sowie Methoden für deren Erfassung. Wichtige Waldbausysteme mit ihren Methoden und Verfahren in Feucht- und Trockenwäldern. Populationsökologie mit ihren natürlichen Regulationsmechanismen, die Beziehungen zwischen Pflanzen, Herbivoren sowie zwischen Herbivoren und deren Antagonisten, im Kontext von Biodiversität und Schutz. Aspekte der Bedeutung, Indikatoren, Gefährdungs- und Nutzungspotentiale der Biodiversität sowie Instrumente und Mechanismen zu deren Erhalt.  Qualifikationsziele: Die Studierenden können tropische Waldökosysteme und deren Biodiversität klassifizieren, analysieren und bewerten sowie gemäß den örtlichen Bedingungen geeignete Waldbausysteme entwickeln. Sie können das Beziehungsgefüge Pflanzen – Herbivore – Antagonisten analysieren und damit biotische Risiken und Regulationsmöglichkeiten für die Bewirtschaftung von Naturwald und den Schutz der Biodiversität abschätzen sowie in die Bewirtschaftungsstrategien integrieren. Die Studierenden sind befähigt, Strategien der nachhaltigen Produktion und den Schutz von Naturwaldökosystemen zu entwerfen.	
Lehr- und Lernformen	3,0 SWS Vorlesungen 2,0 SWS Seminar 1,5 SWS Übung Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Ökologische Grundkenntnisse (Bachelorniveau) Literatur: Kimmins, J. P. (1997) Forest ecology. A foundation for sustainable management. 2 <sup>nd</sup> ed., Prentice Hall, New Jersey. Lamprecht, H. (1989) Silviculture in the tropics. Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit, Eschborn. Matthews, J. D. (1996) Silvicultural systems. Clarendon Press Oxford, Oxford. Huffaker C. B.; Gutierrez A. P. (1999) Ecological Entomology. 2nd ed. Wiley, New York.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Master-Studiengang <i>Tropical Forestry</i> eines von zwei Wahlpflichtmodulen, von denen eines zu wählen ist.	
Voraussetzungen für	Die Leistungspunkte werd	den erworben, wenn die

die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit einschließlich 15 Minuten Präsentation (30 Stunden) und einer mündlichen Prüfungsleistung (Einzelprüfung, 20 Minuten).	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 7 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem wie folgt gewichteten Durchschnitt der Noten der Prüfungsleistungen: Seminararbeit 33 %, mündliche Prüfungsleistung 67 %.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand umfasst 210 Arbeitsstunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	
Studienbegleitende Literatur	Dawkins, H. C.; Philip, M. S. (1998) Tropical moist forest silviculture and management: A history of success and failure. CABI, Wallingford. Ffolliott, P. F. et al. (1995) Dryland forestry. Planning and management. Wiley, New York.  Johnson, E. A.; Miyanishi, K. (2001) Forest fires. Behavior and ecological effects. Academic Press, San Diego. Richards, P. W. (1996) The tropical rain forest - an ecological study. 2 <sup>nd</sup> ed. Cambridge University Press, Cambridge. Smith, D. M. et al. (1997) The practice of silviculture. Applied forest ecology. 9 <sup>th</sup> ed. Wiley, New York. Ananthakrishnan, T. N. (1998) Technology in biological control. Science Publishers, New York Denholm. I. et al. (1998) Insecticide Resistance: From Mechanisms to Management. CABI, Wallingford. Pearce, M.J. (1997) Termites. Biology and pest management. CABI, Wallingford. Speight, M. R.; Wylie, F. R. (2001) Insect pests in tropical forestry. CABI, Wallingford.	